

Start NOW

powered by
TATENdrang-Magazin und der
Studenteninitiative economics

DEIN KARRIEREMAGAZIN

■ **WISSENSWERTES**
Karrietipps und
Persönlichkeitstest



■ **INFOS ZU**
Campus Careers,
EXIST-Gründer-
stipendium und
TU GUTES

FÜR
STUDIERENDE
DER HOCHSCHULE
ASCHAFFENBURG

KOSTENLOS
ZUM MITNEHMEN

Sommersemester 2017

© pixabay, Pixels

Karriere-Studio

Entdecke Dein Leben!

by Holger Weber

Im Karriere-Studio dreht sich alles um die individuelle, persönliche Weiterentwicklung. Hierfür vermitteln wir in Seminaren und Workshops wertvolle Kompetenzen und

Fähigkeiten. Und mit unseren hauseigenen Magazinen bieten wir den Leserinnen und Lesern interessante Informationen rund um die Themen Beruf und Karriere.

Wir suchen
DICH!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir Dich (m/w) als Verstärkung für unser Team.

Deine Aufgaben werden sein:

- Unterstützung bei der Erstellung von Präsentations- und Schulungsunterlagen
- Mitwirkung bei der redaktionellen Gestaltung und Vermarktung unser Magazine

Dafür solltest Du folgende Kenntnisse besitzen:

- eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- gute Kenntnisse in MS Office
- Eigeninitiative, Zuverlässigkeit und sehr gute Kommunikationsfähigkeit
- gute Rechtschreibung und Ausdrucksweise

Die Anstellung erfolgt auf 450 € Basis. Die Arbeitszeiten sind flexibel und erfolgen nach Absprache.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende uns bitte bis zum 31.07.2017 Deine aussagekräftige Bewerbung ausschließlich per Mail an: bewerbung@karriere-studio.de

Karriere-Studio Holger Weber

Goethestraße 16 · 63834 Sulzbach · Telefon: 0 60 28 – 80 79 62 · Telefax: 0 60 28 – 80 79 63



Bastian Prutky, Projektleitung



Holger Weber, Herausgeber

LIEBE STUDENTINNEN UND STUDENTEN DER HOCHSCHULE ASCHAFFENBURG,

wir freuen uns, Euch die Ausgabe für StartNOW – Eurem Karrieremagazin für das Sommersemester präsentieren zu können.

Im Mai fand - wie in jedem Jahr - die Campus Careers an der Hochschule statt. In einem kleinen Rückblick lassen wir die Unternehmens- und Personalkontaktmesse noch einmal Revue passieren. Und wenn schon so viele Personalverantwortliche an der Hochschule sind, dann haben wir uns gedacht, fragen wir sie doch gleich mal nach Karrietipps, die sie für die Zeit nach dem Studium haben.

Eine Hürde auf dem Weg zur ersehnten Stelle ist immer häufiger ein Persönlichkeitstest, den Unternehmen bei der Personalauswahl einsetzen. Wir haben dieses Auswahlverfahren einmal genauer unter die Lupe genommen. Wer nach dem Studium stattdessen gleich in seinem eigenen Unternehmen starten möchte, für den haben wir ein interessantes Förderprogramm gefunden.

In einem Gastbeitrag erfahrt Ihr mehr über das Projekt „Willkommen in Aschaffenburg“ der Studentenorganisation TU GUTES. Diese Organisation sucht auch noch Mitstreiter. Und habt Ihr gewusst, dass so ein tolles ehrenamtliches Engagement sogar Eure Karriere pushen kann?

Weiter werfen wir einen Blick hinter die Kulissen über das Leben im Wohnheim, haben wieder leckere Rezepte für Euch raus gesucht und verraten Euch, welche Soft Skills Euch privat wie beruflich weiterbringen werden.

Viel Spaß beim Schmökern wünschen Euch

Bastian Prutky & Holger Weber



www.facebook.com/economics.hab
www.facebook.com/KarriereStudio



ALKOHOL?

Kenn dein Limit.

> Weniger Alkohol für mehr Gesundheit.

Als Mann sollten Sie maximal 2 Gläser Alkohol pro Tag und an mindestens 2 Tagen pro Woche keinen Alkohol trinken. Wenn Sie mehr oder häufiger Alkohol trinken, gefährden Sie Ihre Gesundheit.

Sie haben es in der Hand.

INHALTSverzeichnis



- 06 **Vorstellung economics**
Was sie tun...
- 06 **Campus Careers**
Countdown
- 08 **Campus Careers**
Rückblick
- 11 **Karrietipps**
von Experten
- 14 **Karriere-Seiten**
Einstiegsangebote in die
Unternehmenswelt
- 20 **Persönlichkeitstests**
die fünf grundlegenden
Dimensionen der Persönlichkeit
- 21 **EXIST-Gründerstipendium**
Habt ihr eine richtige Idee?
- 23 **Warum Hochschule Aschaffenburg**
Kannst du dich noch daran erinnern?
- 24 **TU GUTES**
Projekt „Willkommen in Aschaffenburg“
- 26 **Das Leben im Wohnheim**
Ein Tag als Student
- 28 **Karriere-Studio**
Kompetenztrainings für Dein
persönliches Wachstum
- 31 **Mach's dir selbst!**
Lecker kochen leicht gemacht

IMPRESSUM

StartNOW – Dein Karrieremagazin, für Studierende der Hochschule Aschaffenburg erscheint einmal im Semester.

Herausgeber

Karriere-Studio · Holger Weber
Goethestr. 16 · 63834 Sulzbach
Telefon: 0 60 28 - 80 79 62 · Telefax: 0 60 28 - 80 79 63
info@karriere-studio.de

Layout & Design

be designed · Jana Fröhlich
Östliche Ringstr. 7 · 63225 Langen
grafik@tatendrang-magazin.de

Redaktion & Anzeigen

Holger Weber
Telefon: 0 60 28 - 80 79 62
weber@tatendrang-magazin.de

Auflage: 3.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet: Hochschule Aschaffenburg

Verteilung: StartNOW – Dein Karrieremagazin ist kostenlos und wird durch die Studenteninitiative economics an der Hochschule Aschaffenburg verteilt.

Druck: ingra Druck GmbH, Hanau · www.ingra.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit verwenden wir in unseren Texten meist nur die männliche Form. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion. Für Druck- und Satzfehler übernehmen wir keine Haftung.

Vorstellung economics

Autor: Bastian Prutky

Die Studenteninitiative economics sieht sich selbst als Bindeglied zwischen Hochschule Aschaffenburg und der Wirtschaft. Mit unseren Aktivitäten unterstützen wir den gegenseitigen Austausch und fördern das Netzwerk zwischen Hochschule und Unternehmen. Dabei ermöglichen wir interessierten

Studierenden bereits frühzeitig während des Studiums einen kontinuierlichen Einblick in die unternehmerische Praxis. Die ehrenamtliche Arbeit fördert den Kompetenzaufbau auch außerhalb der Vorlesungen und ermöglicht das Knüpfen wertvoller Kontakte. Das jährliche Highlight unserer Arbeit ist die Organi-

sation der Karrieremesse „Campus Careers“ in Kooperation mit dem Career Service der Hochschule Aschaffenburg.

*Das Messeteam der
Studenteninitiative economics*



Dieses Jahr waren über 50 motivierte Studenten im Einsatz, um die 85 anwesenden Unternehmen bzw. deren Standbetreiber zu unterstützen und den anwesenden Studenten und Schülern mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Der Countdown zur Campus Careers

Autor: Bastian Prutky

Es ist mittlerweile Samstag der 03.06.2017, ca. 01:00 Uhr. Ich sitze leicht angetrunken im Bus nach Hause und denke über die zurückliegende Woche nach. Ich komme gerade von der Afterwork Party der Campus Careers.

Am Montag habe ich noch zu Gott gebetet, dass hoffentlich alles gut gehen

wird und heute habe ich es tatsächlich geschafft. Ich habe eine der anstrengendsten, aber auch schönsten Wochen in meinem Leben hinter mir. Wenn ich die ganze Geschichte der Messe, meiner Messe, unserer Messe erzählen möchte, müsste ich über ein Jahr in die Vergangenheit reisen, was euch wahrscheinlich nicht interessiert und was

auch zu lange dauern würde. Deshalb fange ich meine Geschichte am Dienstag, dem Tag vor der Messe, an.

Es ist 8:00 Uhr und ich komme auf dem zum Teil durch das Zelt belegte Studentenparkplatz der Hochschule an. Noch bevor ich stehe wird mir bewusst, dass ich besser zuhause etwas gegessen hät-



Die Ruhe vor dem Sturm:

Dienstagmittag 12:00 Uhr, die Studenteninitiative economics hat das komplette Zelt mit Tischen, Stühlen, Deko, etc. bestückt. Ab jetzt können die Unternehmen zum Aufbau kommen.

te, da Ernst S. vom Career Service bereits dabei ist Werbebanner aufzuhängen. Nachdem wir die restlichen Banner aufgehängt und noch einige andere Kleinigkeiten erledigt haben, kommen gegen 9:00 Uhr die ersten Helfer der Economics, um mich beim Aufbau des Interieurs zu unterstützen. Die nächsten drei Stunden sind wir vor allem damit beschäftigt Stände abzumessen und so zu markieren, dass die Unternehmen ihren Stand finden, Tische zu stellen und diese zu dekorieren, Pinnwände aufzubauen und noch einiges mehr.

Kurz nachdem wir mit den Vorbereitungen fertig waren, kommen auch schon

die ersten Unternehmen zum Aufbau. Erst eins, dann zwei und dann gefühlt 25 auf ein Mal. Ich habe den Überblick verloren, da ich nicht immer im Zelt war oder selbst gerade beim Aufbau eines Standes geholfen habe. Dies sollen eigentlich die Unternehmensbetreuer der einzelnen Firmen übernehmen, aber teilweise müssen diese arbeiten oder sind anderweitig verhindert. Also was bleibt mir anderes übrig als selbst mit anzupacken. Nachdem im zwischenzeitlich immer mal wieder bei Aufbau des Caterings und im Career Service vorbeigeschaut habe, bin ich wieder im Zelt.

Mittlerweile ist es 18:30 Uhr und ich weiß eigentlich nicht so recht wieso. Gefühlt war es vor einer Stunde noch 12:00 Uhr und das erste Unternehmen ist gekommen. Jetzt sind alle weg. Mit den restlichen Helfern räume ich noch das Zelt auf und schließe die Türen ab.

Um 18:51 Uhr bin ich gerade dabei das letzte Vorzelt zuzuknöpfen, als mich ein

Anruf erreicht, in dem ich erfahre, dass ein Unternehmen im Stau steht und um 19:25 Uhr noch zum Aufbau kommt. Mein Kopf sagt: „Egal, den Einen packen wir jetzt auch noch!“, mein Magen sagt: „Halts Maul, Kopf! Ich habe heute außer einem Butterhörnchen um 11:00 Uhr noch nichts zu essen bekommen und stelle meinen Dienst ein, wenn nicht sofort etwas gegessen wird.“ Zum Glück habe ich noch etwa 30 Minuten Zeit, bis das Unternehmen kommt und kann eine Kleinigkeit essen gehen. Aber was? Magen: „Ich will Döner!“, Kopf: „Nein, in der Nähe gibt's keinen Döner, wir gehen Burger essen!“. Also, ich habe zwar gar keinen Bock drauf, will ich mich ins Auto setzen und zu McDonalds fahren. Zum Glück frage ich noch mal in die Runde, ob jemand mitmöchte, denn David M. meint er würde mitgehen, aber statt zu McDonalds können wir auch ins Kaufland einen Döner essen gehen. Im Kaufland ein Döner? Den kenne ich noch nicht. Also fahren wir hoch ins Kaufland und holen uns einen Döner.

Rückblick

Campus Careers



Frauenpower am Stand von Aldi Süd.

Man musste zweimal hinschauen. Auf den ersten Blick meinte man, dass man mitten in einer Depotfiliale steht und nicht vor einer bedruckten Fotowand.



Die Digital Innovation AG konnte nicht nur mit überzeugenden und aufgeschlossenen Standbetreuerpunkten, sondern haben die Studenten auch über den kompletten Tag mit frischem Obst versorgt. Nachdem sie ihren Stand abgebaut hatten, spendeten sie das restliche Obst dem Messteam der economics.



Dieses Jahr zum ersten Mal zu Besuch auf der Campus Careers Bürgermeister der Stadt Aschaffenburg Jürgen Herzing (rechts). In Begleitung des Präsidenten der Hochschule Aschaffenburg Prof. Dr. Wilfried Diwischek (Mitte) besuchte er die meisten Stände der Messe persönlich.



Kaum sind die Tore geöffnet, strömen auch schon die ersten Besucher auf die Messe. Dieses Jahr sind die Professoren größtenteils auf den Wunsch des Messteams eingegangen ihre Vorlesung später zu beginnen oder früher enden zulassen, sodass die Studenten auch tagsüber die Möglichkeit hatten über die Campus Careers zu laufen.



Wichtig! Teilnahmebestätigung ausfüllen. Zum einen bekommen die Schulen ein Zertifikat zugesandt, dass die Schüler auch tatsächlich auf der Messe waren und zum andern hatten sie die Möglichkeit 2 von 20 Kinogutscheinen für das Kinopolis Aschaffenburg zu gewinnen.



Auch am Tag der dualen Ausbildung war der Ansturm sehr groß. Die meisten Schulen sind gleichzeitig angekommen, sodass es sich vor dem Zelteingang gestaut hat.

Anzeige

Hol dir deine
Bewerbungsfotos
GRATIS!

Der erste Eindruck zählt! **GRATIS** - professionelle Bewerbungsfotos für angehende Absolventen!

So geht's: Termin unter 0 60 21 / 439 439 3 oder m.koch@mainfinanzcoach.de vereinbaren, Gutschein abholen & ab geht's zum Fotoshooting!

Außerdem **kostenlose** Beratung:

- Transparentes, individuelles Finanzcoaching
- Karrieretraining inkl. Gehaltsverhandlung
- Bewerbungsunterlagen-Check

Ihr unabhängiger Finanzspezialist zum Berufseinstieg!

Martin Koch • Freier Versicherungsmakler & Financial Planner
Ohmbachsgasse 6, 63739 Aschaffenburg • www.mainfinanzcoach.de

mainfinanzcoach



Am Tag der dualen Ausbildung entschlüsseln gerade einige junge „Macher“ die Geheimnisse der „Blackbox“ der Handwerkskammer.

Mahlzeit! An beiden Messtagen gab es für die Aussteller und das Messteam den ganzen Tag über kostenlose Getränke und Essen. Am Tag der dualen Ausbildung gab es auch für die anwesenden Schüler ein kleines Frühstücksbuffet, Currywurst und freie Getränke.



Messeleitung 2017



Felix Falkenmayer (links), 6. Semester Betriebswirtschaft und Bastian Prutky (rechts), 6. Semester Betriebswirtschaft und Recht

HARD FACTS

Campus Careers:

- 85 Unternehmen
- ca. 1.300 Besucher
- 51 Personen starkes Messteam der economics
- Größte Messe aller Zeiten
- Das erste Mal mittwochs
- Klimaanlage im Zelt

Tag der dualen Ausbildung:

- ca. 30 Unternehmen
- ca. 700 Schüler (9. – 12. Klasse)
- ca. 20 Personen starkes Messteam der economics
- Wie immer freitags
- Der erste MINT-Erlebnistag für Schüler (ab 5. Klasse)



Die Bekleidungsfachschule Aschaffenburg begeistert an ihrem Stand vor allem junge Schülerinnen.



Gute Laune. Unsere Blumen wurden noch ein bisschen aufgehübscht.



Die Techniker Krankenkasse war mit einem bunt gemischten Team an beiden Tagen vertreten. Die Messe war der bisherige Höhepunkt des Engagements an der Hochschule Aschaffenburg. Aber sie möchten es gerne weiter ausbauen und planen eine Kooperation mit der Studenteninitiative economics einzugehen.

Karrieretipps von Experten

Autor: Lina Weiler

Am 31. Mai war es wieder so weit. Zur diesjährigen Campus Careers kamen 84 Unternehmen an unsere Hochschule und stellten sich vor. Die Hochschulkontaktmesse bietet also ideale Voraussetzungen für Studenten, die auf der Suche nach Praktikumsstellen, Themen für Ab-

schlussarbeiten oder Direkteinstiegen sind. Wo sonst hat man die Möglichkeit in lockerer Atmosphäre so viele Unternehmensvertreter kennenzulernen und Kontakte zu knüpfen. Auch ich habe eine Runde über die Campus Careers gedreht, um den Personalern folgendes

zu entlocken:
Ihren Tipp für die zukünftige Karriere der Aschaffener Studentinnen und Studenten.

Mein Tipp ist auf jeden Fall Praxiserfahrung!
Soviel Praxiserfahrung wie möglich – sowohl Praxissemester als auch freiwillige Praktika – um danach eine genaue Vorstellung zu haben, in welchen Bereich ich einsteigen möchte.

Yvonne Busch, Ausbildungsleitung, WIKA Alexander Wiegand SE & CO KG





Du solltest authentisch sein,

wenn du dich bewirbst. Wenn du dich zu sehr verstellst und nicht hinter dem stehst was du tust, wirst du nicht erfolgreich sein.

Stefan Appel, Personalleitung,
Publikat Verlags- und Handels GmbH & Co. KG

Flexibel sein in alle verschiedenen Richtungen,

ob es um den Wechsel des Standortes geht oder um den Wechsel in ein anderes Land. Flexibel aber auch sein was den Job angeht, also als Logistiker zum Beispiel auch mal offen sein für die Produktion.

Ramona Eirich, Personalreferentin, Procter & Gamble



Manchmal hilft es im Studium auch festzustellen,

dass ein Scheitern nicht unbedingt ein Fehler ist, sondern dass man sich eingesteht, dass man in der Zeit auch Kompetenzen erworben hat und dann weitergehen kann in der beruflichen Ausbildung.

Jacqueline Gehrman, Karriereberatung,
Handwerkskammer für Unterfranken



Je früher man es schafft,

sich in ein Unternehmen zu integrieren, desto besser!

Rinaldo Heck, Geschäftsführer, HE-S Heck Software GmbH



Man sollte sich wirklich auf eine Sache konzentrieren

und genau diesen Weg dann auch einschlagen. Vielleicht auch eine Nische für sich entdecken, weil der Markt einfach so überschwemmt ist mit Studiengängen, in denen alle das gleiche studieren. Diese Nischen bietet das Handwerk.

Marie Müller, Karriereberatung, Handwerkskammer für Unterfranken



Ganz klar:

Während des Studiums auch in einer Werkstudentenstelle Erfahrungen zu sammeln, um dann nach dem Bachelor-Abschluss direkt einzusteigen und durchzustarten.

Anja Sittinger, Personalreferentin, DPD Deutschland GmbH





Wenn ihr euch entschieden habt,

in welchen Bereich ihr gehen wollt, und da auch euren Schwerpunkt im Studium setzt, dann bitte macht da auch Praktika und sammelt Berufserfahrung. Und nicht nur irgendeinen Nebenjob, nach dem Motto: Hauptsache ihr habt Geld. Macht zwar auch Sinn, aber bringt euch später nichts, weil das im Lebenslauf einfach nicht so viel wert ist für die Unternehmen.

Ann-Sophie Dannoritzer, Recruiterin Accounting, Amadeus FiRe AG

Mein Karrieretipp ist: Authentisch bleiben!

Niemals verstellen und so sein, wie man selbst ist. Das Verstellen bemerkt das Gegenüber und dann wirkt man einfach unglaublich. Sprecht bitte über eure Schwächen und nicht nur über eure Stärken, dann weiß eure Führungskraft auch, woran sie mit euch arbeiten muss.

Moritz Schwab, Verkaufsleiter, Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG



Sich nicht vor Praktika zu scheuen oder vor Werkstudententätigkeiten,

sich da ein bisschen mehr in die Praxis einzuarbeiten, denn praktische Erfahrung ist einfach wichtig.

Sascha Ulrich, Senior Personalreferent Recruiting, Weber GmbH

Prinzipiell bin ich der Meinung,

sollte man einfach offen und ehrlich auf die Unternehmen zugehen und seine Meinung vertreten, Fragen stellen und sich gut vorbereiten auf mögliche Unternehmensgespräche, gerade auf so einer Messe.

Marina Hein, HR Business Partner, ALCON Pharma GmbH



Im Berufsleben sollte man sich selbst so geben wie man ist

und nicht verstellen, authentisch sein und einfach seinen eigenen Weg gehen und sich auch nicht von einem Kollegen beeinflussen lassen, nur weil der vielleicht einen schnelleren Karriereschritt gemacht hat – einfach man selbst bleiben.

Julia Weisbecker, Specialist Recruiting & Young Professionals, Commerz Real AG

Mein Fazit

Ihr seht, Praxiserfahrung ist wichtig. Das habt ihr bestimmt schon mehrmals gehört, aber man kann es wahrscheinlich nicht oft genug sagen! Besonders überrascht hat mich aber, dass es den Unternehmen auch wichtig ist, eure Schwächen zu kennen, um daran mit euch zu arbeiten.

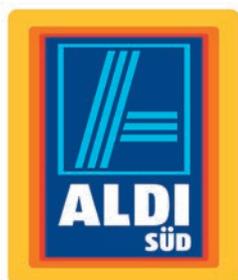
Und noch etwas haben mir mehrere Unternehmensvertreter mit auf den Weg gegeben: Zwar herrscht auf der Campus Careers eine eher lockere Atmosphäre, trotzdem zählt der erste Eindruck! Wenn ihr wirklich Interesse an einem Unternehmen habt, dann solltet ihr vielleicht nicht gerade in Flip-Flops durch das Messezelt watscheln. Bereitet euch einfach etwas auf die Messe vor, informiert euch über die ausstellenden Unternehmen und überlegt euch, wie ihr am besten auf sie zugeht, um einen guten Eindruck zu machen. Dann kann beim Kontaktknüpfen nichts schiefgehen und ihr seid eurem nächsten Praktikumsplatz schon einen großen Schritt näher!



Karriere- SEITEN

© fotolia, VIGE.co

**ALDI GmbH & Co. KG –
Unternehmensgruppe ALDI SÜD**
Am Seegraben 16
63505 Langenselbold
Ansprechpartnerin: Melanie Stork
Telefon: 06184/804 - 0
E-Mail: hr-abteilung.lgs@aldi-sued.de
Internet: karriere.aldi-sued.de



Gesuchte Fachrichtungen:
Wirtschaftswissenschaftliche Studienausrichtung

Einsatzbereiche:
Regionalverkaufsleiter (m/w)
Duales Master-Studienprogramm zum Master of Arts (m/w)

Standorte:
30 Regionalgesellschaften in West- und Süddeutschland

Einstiegsmöglichkeiten:
Direkteinstieg, Praktikum, Trainee, Werkstudent, Duales Master-Studienprogramm

**SIE MÖCHTEN IHRE
STUDIENANGEBOTE
AUCH HIER VERÖFFENTLICHEN?**

**Die nächsten Karriere-Seiten
erscheinen im Sommersemester 2018.**

Der Grundeintrag ist kostenfrei.

avato consulting ag
Siemensstraße 24-26
63755 Alzenau
Ansprechpartnerin: Elke Spatz
Telefon: 06023/967497
E-Mail: career@avato.net
Internet: www.avato-consulting.com



Gesuchte Fachrichtungen:
Technische Informatik, Informatik, Mathematik, Physik, Wirtschaftsinformatik, Ingenieurwissenschaften, Nachrichtentechnik oder vergleichbare Studienrichtungen

Einsatzbereiche:
avato ist IT-Dienstleister für internationale Großunternehmen. Unser Schwerpunkt ist Datenbanktechnologie (Big Data, SAP HANA, Oracle, MS SQL-Server...) und Smart Data.
Zu unseren Einstellungskriterien gehören Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit, Spaß an IT und Innovation und die Bereitschaft zur kontinuierlichen Weiterbildung.

Standorte:
Projekte im Rhein-Main-Gebiet und internationale Projekte

Einstiegsmöglichkeiten:
Direkteinstieg, Praktikum, Trainee, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit, Auslandseinsatz, Flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice, Unternehmensbeteiligung (Aktien), Weiterbildungsmöglichkeiten

Möchten Sie, dass Ihre Ideen gehört und umgesetzt werden?
Dann sprechen Sie mit uns!

Termine:
Messe Study & Stay in Würzburg am 16.11.2017

BNP Paribas Real Estate

Goetheplatz 4
60311 Frankfurt



**BNP PARIBAS
REAL ESTATE**

Ansprechpartnerin: Anne Camille Molthan
Telefon: 069/298 99-184
E-Mail: hr-recruitment.realestate@bnpparibas.com
Internet: www.realestate.bnpparibas.de/karriere

Gesuchte Fachrichtungen:

Internationales Immobilienmanagement (B.A./M.A.),
Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng./M.A.), Betriebswirtschaft (B.A.),
Betriebswirtschaft und Recht (B.A./M.Sc./LL.B.), Wirtschaft und
Recht (M.A./M.Sc./LL.M.), International Management (M.A.)

Einsatzbereiche:

Transaction, Property Management, Consulting & Valuation,
Investment Management

Standorte:

11 Standorte bundesweit: Berlin, Dresden, Düsseldorf, Essen, Frank-
furt am Main, Hamburg, Hannover, Köln, Leipzig, München, Stuttgart

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Trainee, Werkstudent

Boll Automation GmbH

Industriestraße 6
63839 Kleinwallstadt
Ansprechpartner: Personalabteilung
Telefon: 06022/6588 0
E-Mail: personal@bollautomation.de
Internet: www.bollautomation.de/de/unternehmen/karriere/

Gesuchte Fachrichtungen:

Maschinenbau, Mechatronik, Informatik, Elektrotechnik, Wirtschafts-
ingenieurwesen, Internationales technisches Vertriebsmanagement,
Betriebswirtschaftslehre

Einsatzbereiche:

SPS-Programmierung, Konstruktion, Montage, Vertrieb/Marketing/
Produktmanagement, Technischer Einkauf/Office Management

Standorte:

Kleinwallstadt, München

Einstiegsmöglichkeiten:

Praktikum, Studien-/Abschlussarbeit

Anzeige



**BNP PARIBAS
REAL ESTATE**

Immobilienberatung für eine Welt im Wandel

MEIN KARRIERESTART.
DAS ZIEL GANZ KLAR IN SICHT!

www.realestate.bnpparibas.de/karriere

JUNIOR | WORKING STUDENT | INTERN (M/W)
IN ALLEN GESCHÄFTSBEREICHEN

BNP Paribas Real Estate ist einer der größten Immobiliendienst-
leister Europas und genau der richtige Partner für Ihren Berufs-
einstieg. Starten Sie als Junior (m/w), Trainee (m/w), Werkstudent
(m/w) oder Praktikant (m/w) in einem unserer fünf Geschäfts-
bereiche und erklimmen Sie Stück für Stück die Karriereleiter!



TRAINEE (M/W)
INVESTMENT MANAGEMENT

Bewerben Sie sich jetzt über unsere Website:
www.realestate.bnpparibas.de/karriere
Dort finden Sie eine detaillierte Beschreibung unseres
Bewerbungs- und Auswahlverfahrens. Sie haben Fragen?
Jasmin Büchner freut sich über Ihren Anruf: **069 / 298 99 – 159**

Berlin | Düsseldorf | Essen | Frankfurt | Hamburg | Köln | Leipzig | München



www.realestate.bnpparibas.de

Bosch Rexroth AG

Zum Eisengießer 1
97816 Lohr am Main

Ansprechpartnerin: Kim Wannenwetsch

Telefon: 09352/184364

E-Mail: Kim.Wannenwetsch@boschrexroth.de

Internet: www.boschrexroth.de/karriere

Rexroth
Bosch Group

The Drive & Control Company

Gesuchte Fachrichtungen:

Elektro- und Informationstechnik, Internationales Technisches Vertriebsmanagement, Mechatronik, Multimediale Kommunikation und Dokumentation, Wirtschaftsingenieurwesen, Betriebswirtschaft (und Recht), International Management

Einsatzbereiche:

Forschung und Entwicklung, IT, Produktion, Qualitätsmanagement, Vertrieb, E-Commerce, Produktmanagement und Marketing, Finanzwesen und Controlling, Einkauf, Logistik, Human Resources

Standorte:

Firmensitz: Lohr am Main
über 80 Standorte weltweit

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Trainee (Traineeprogramm: Graduate Specialist Program, Junior Managers Program), Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit, Auslandseinsatz, PreMaster Programm, Doktorandenprogramm

HE-S Heck Software GmbH

Oberafferbacher Straße 7
63867 Johannesberg

Ansprechpartner: Rinaldo Heck

Telefon: 06021/4512462

E-Mail: bewerbung@HE-S.com

Internet: www.HE-S.com

**Gesuchte Fachrichtungen:**

BWL Wirtschaftsinformatik/Informatik, Wirtschaftsingenieurwesen, Elektro- und Informationstechnik, Multimediale Kommunikation und Dokumentation, BWR

Einsatzbereiche:

Kontinuierliches Interesse an Hochschulabsolventen, studienbegleitende Praktika, Abschlussarbeiten (Bachelor/Master), Werkstudententätigkeit, Direkteinstieg in Festanstellung

Ziel für 2017/2018:

1 IT-Projektkoordinator

4 Berater mit technischem Hintergrund

Standort:

Johannesberg

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit

INTARGIA Managementberatung GmbH

Max-Planck-Str. 20

63303 Dreieich

Ansprechpartnerin: Steffen Weber

Telefon: 06103/50860

E-Mail: karriere@intargia.com

Internet: karriere.intargia.com



INTARGIA
IT-MANAGEMENTBERATUNG

Gesuchte Fachrichtungen:

Betriebswirtschaft (B.A.), Betriebswirtschaft und Recht (B.A.), Betriebswirtschaft für kleine und mittlere Unternehmen (B.A.), Wirtschaftsingenieurwesen (M.Sc.), Wirtschaft und Recht (M.A., M.Sc.), International Management (M.A.), Mechatronik (B.Eng.)

Einsatzbereiche:

Consultant, Projektmanagement, Projektmanagement-Office (Strategie, Business Performance, Business Application Lifecycle, IT-Management, Digital Workstyle und IT-Infrastruktur, Projekt)

Standort:

Dreieich

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit

Intedis GmbH & Co. KG

Max-Mengeringhausen-Str. 5 · 97084 Würzburg

Ansprechpartnerin: Bergitt Kauschka · Telefon: 0931/6602-0

E-Mail: personal@intedis.com · Internet: www.intedis.com

Gesuchte Fachrichtungen:

Ingenieurwissenschaften, Elektro- u. Informationstechnik, Wirtschaftsingenieurwesen

Einsatzbereiche:

Automobilzuliefererbranche: Entwicklung und Optimierung von E/E-Architekturen, Entwicklung von Komponentenlösungen, Prozess- und Projektmanagement

Standorte:

Würzburg, Erlangen

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit

Anzeige

warema

Sonne im Herzen – Zukunft in der Hand.

www.warema.de – bewerbung@warema.de – www.warema.de/facebook

JOST-Werke Deutschland GmbH

Siemensstr. 2
63263 Neu-Isenburg
Ansprechpartnerin: Noëlle Hain
Telefon: 06102/295-408
E-Mail: noelle.hain@jost-world.com
Internet: www.jost-world.com/karriere

Gesuchte Fachrichtungen:

Wirtschaftswissenschaften, Ingenieurwissenschaften und Informationstechnik

Einsatzbereiche:

Vertrieb und Marketing, IT, Finanzwesen, Logistik, Qualitätsmanagement, Personalwesen, Einkauf, Produktentwicklung, Technische Planung und Technischer Kundendienst

Standorte:

Innerhalb Deutschlands in Neu-Isenburg (Zentrale), Wolframs-Eschenbach, Waltershausen und Kassel-Calden sowie in 18 weiteren Ländern

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit

Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG

Industriegebiet Süd B 50
63755 Alzenau
Ansprechpartner: Matthias Benner
Telefon: 06188/782-0
E-Mail: bewerbung.alz@lidl.de
Internet: www.jobs.lidl.de

Gesuchte Fachrichtungen:

Verkaufsleiter/in

Einsatzbereiche:

Vertriebsbereich (Filiale)

Standorte:

Bayern, Hessen, Baden-Württemberg

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Werkstudent



© fotolia, elenabsl

Anzeige

**WÜRTH Industrie Service****DER PERFEKTE JOB. MIT SICHERHEIT.**

Die Würth Industrie Service ist innerhalb der Würth-Gruppe für die Belieferung der Industriebranche zuständig und seit 1999 am Standort Bad Mergentheim tätig.

Perspektiven sind es, die uns als Weltmarktführer antreiben. Perspektiven sind es, die unsere Mitarbeiter motivieren. Wir bieten Ihnen ein anspruchsvolles, dynamisches Arbeitsumfeld mit hervorragenden Entwicklungsmöglichkeiten, individuell zugeschnittenen Schulungsreihen, flexibler Vertrauensarbeitszeit, kurzen Entscheidungswegen und hohen Freiheitsgraden, um beruflich durchzustarten.

Sind Sie dabei?

- Praktikum
- Studienabschlussarbeit
- Fachberater/-in im Vertrieb (IHK)
- Direkteinstieg



Für weitere Informationen besuchen Sie uns unter www.wuerth-industrie.com/karriere

Würth Industrie Service GmbH & Co. KG • Personal • Industriepark Würth, Drillberg • 97980 Bad Mergentheim
T +49 7931 91-3338 • personal@wuerth-industrie.com • www.wuerth-industrie.com

Linde Material Handling GmbH

Dr.-Hans-Meinhardt-Allee 1
63741 Aschaffenburg
Ansprechpartnerin: Christiane Kalusche
Telefon: 06021/992795
E-Mail: christiane.kalusche@linde-mh.de
Internet: www.linde-mh.de

Linde Material Handling



Gesuchte Fachrichtungen:

Betriebswirtschaftslehre, Ingenieurstudiengänge in einem internationalen Umfeld

Einsatzbereiche:

Development, Sales & Service, Operations, Industrial Engineering

Standorte:

Aschaffenburg und Umgebung

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Studien-/Abschlussarbeit

Main-Tauber-Kreis – Wirtschaftsförderung

Gartenstr. 1
97941 Tauberbischofsheim
Telefon: 09341/82-5708
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@main-tauber-kreis.de
Internet: www.main-tauber-kreis.de/Arbeitsplatzangebote



Main-Tauber-Kreis.de

Gesuchte Fachrichtungen:

Der Main-Tauber-Kreis bietet einen exzellenten Branchenmix, der sich über alle Bereiche von Industrie, Handel, Gewerbe, Dienstleistung, Gesundheitswesen, Kultur und Tourismus erstreckt.

Der Main-Tauber-Kreis hat eine der höchsten Weltmarktführerdichten (Platz 5) in Deutschland!

Standort:

Main-Tauber-Kreis

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Trainee, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit

Die im Main-Tauber-Kreis ansässigen Unternehmen bieten vielfältige Einstiegsmöglichkeiten. Die Wirtschaftsförderung des Landkreises informiert über diese Angebote unter www.main-tauber-kreis.de/Arbeitsplatzangebote.

WAREMA Renkhoff SE

Hans-Wilhelm-Renkhoff-Str. 2
97828 Marktheidenfeld
Ansprechpartnerin: Carola Müller
Telefon: 09391/20-4216
E-Mail: carola.mueller@warema.de
Internet: www.warema.de



Gesuchte Fachrichtungen:

Controlling & Consulting, Elektrotechnik, (Wirtschafts-) Informatik, Kunststoff- und Elastomertechnik, Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen

Einsatzbereiche:

Vertrieb, Produktion, IT, Finanzen, Controlling, Produktmanagement und Marketing, Forschung und Entwicklung, Arbeitsplanung, Logistik, Qualitätsmanagement uvm.

Standorte:

Headquaters: Marktheidenfeld, 10 weitere nationale Vertriebs-/Produktionsstandorte

Internationale Standorte in Österreich, Schweiz, Frankreich, den Niederlanden, Ungarn, Tschechien und China

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Trainee, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit

Sie finden keine für Sie passende Stellenausschreibung?

Dann ergreifen Sie die Initiative und bewerben sich auf Ihre Wunschstelle. Jede Bewerbung wird ausführlich geprüft.

Termin:

Infotreff Zukunft - Ausbildung, Studium, Beruf bei WAREMA: Nimm deine Zukunft in die Hand mit dem führenden SonnenLichtManager!
Am 22. Juli 2017, 09.30-13.00 Uhr.

Wir freuen uns auf dich: Dillberg 14, 97828 Marktheidenfeld

WEBER GmbH

Wailandtstraße 6
63741 Aschaffenburg
Ansprechpartnerin: Eleonore Gropper
Telefon: 06021/35880
E-Mail: ab-jobs@webergmbh.de
Internet: bewerber.webergmbh.de

Gesuchte Fachrichtungen:

Wir suchen Nachwuchsingenieure in den Bereichen Elektrotechnik, hier besonders Softwareentwicklung im embedded Umfeld, System- und Integrationstests, Maschinenbau, Mechatronik

Standorte:

Aschaffenburg, Darmstadt, Stuttgart

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Werkstudent, Studien-/Abschlussarbeit



© fotolia, Julien Eichinger



**Wirtschaftsregion
Heilbronn-Franken GmbH**

Weipertstraße 8-10
74076 Heilbronn

Ansprechpartnerin: Leonie Schuster

Telefon: 07131/7669862

E-Mail: l.schuster@heilbronn-franken.com

Internet: www.regiojobs24.de, www.heilbronn-franken.com

**Heilbronn-
Franken**
Baden-Württemberg



Gesuchte Fachrichtungen:

Die „Region der Weltmarktführer“ weist generell einen ausgeprägten Branchenmix auf. Charakteristisch für die Region Heilbronn-Franken ist der hohe Anteil des produzierenden Sektors, weshalb der Fachkräftebedarf zurzeit im Maschinenbau und den angrenzenden Fachrichtungen besonders hoch ist.

Stark gesucht werden auch BauingenieureInnen sowie Absolventen aus der IT-Branche.

Einsatzbereiche:

Die Einstiegsmöglichkeiten sind breit gefächert. Für Studierende und Absolventen bietet www.regiojobs24.de tagesaktuelle Praktika-, Trainee- und Werkstudentenstellen, aber auch Duale Studien, Abschlussarbeiten sowie Direkteinstiege.

Einsatzbereiche:

Automobil- und Elektroindustrie, Maschinen-, Stahl- und Anlagenbau, Mess-, Steuer-, Regelungs- und Befestigungstechnik, Glasindustrie, Möbel- und Holzindustrie, Verpackungsindustrie, Informationstechnologie, Baugewerbe

Standorte:

Viele Unternehmen aus der Region Heilbronn-Franken sind weltweit vertreten.

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Trainee, Studien-/Abschlussarbeit, Auslandseinsatz

Als regionale Wirtschaftsförderungsgesellschaft betreiben wir neben Aktivitäten des Standortmarketings auch Fachkräfte- und Recruitingmaßnahmen.

Termine:

Wir sind jedes Jahr an der Messe Campus Careers an der Hochschule Aschaffenburg vertreten! Darüber hinaus finden Interessierte weitere Termine auf unserer Website www.regiojobs24.de/de/kalender.html

**Würth Industrie
Service GmbH & Co. KG**

Industriepark Würth, Drillberg
97980 Bad Mergentheim

Ansprechpartnerin: Hanna Weimann

Telefon: 07931/913338

E-Mail: hanna.weimann@wuerth-industrie.com

Internet: www.wuerth-industrie.com/karriere



Würth Industrie Service

Gesuchte Fachrichtungen:

Betriebswirtschaftslehre und Wirtschaftsingenieurwesen mit den Vertiefungen International Business, Vertrieb, Technischer Vertrieb, Logistik, Einkauf, Finanzen, o.ä.

Studienhauptfach IT mit den Vertiefungen Logistik, SAP Implementierung o.ä.

Einsatzbereiche:

Key Account Management/Vertrieb; Vertrieb Export/Internationale Koordination, Beschaffungsmanagement/Einkauf; Logistik; Marketing/Werbung, Social Media, Organisation- und Veranstaltungsmanagement; IT/EDV; Immobilienwirtschaft; Technik/Qualitätsmanagement, Produkt- und Lieferantenmanagement, technischer Einkauf, technischer Vertrieb; Personalmanagement, Personalentwicklung

Standorte:

Bad Mergentheim, Berlin, Bielefeld, Cottbus, Düsseldorf, Gießen, Hamburg, Heilbronn, Leipzig, Mannheim, Nürnberg, Reutlingen, Siegen, Stuttgart

Einstiegsmöglichkeiten:

Direkteinstieg, Praktikum, Studien-/Abschlussarbeit
Eine Übernahme als Werkstudent/in ist im Anschluss an ein erfolgreich absolviertes Praktikum möglich.

Anzeige

**Starte bei uns als Praktikant,
Diplomand, Master oder Bachelor**

Wir entwickeln Funktionen, Architekturen und Produkte für die Mobilität von Morgen. Unser Ziel ist, das intelligente und bezahlbare und emissionsfreie Fahrzeug der Zukunft zu gestalten.

Wir freuen uns auf Dich.
Bewerbe Dich jetzt!

www.intedis.com
personal@intedis.com

intedis
YOUR E/E-SYSTEM INNOVATORS



Was bringen Persönlichkeitstests?

Autor: Lina Weiler

Bei dem Wort „Persönlichkeitstest“ denken viele - auch ich - erstmal an die Tests aus Teenie-Magazinen, in denen man herausfinden kann, zu welchem Vampire Diaries Star man am besten passt. Die sind ja meistens völlig aus der Luft gegriffen.

Aber es gibt auch Persönlichkeitstests, die auf echten wissenschaftlichen Modellen basieren. Vielleicht habt ihr ja schon in der ein oder anderen Vorlesung von den „Big Five“, den fünf grundlegenden Dimensionen der Persönlichkeit, gehört:

- Offenheit für Erfahrungen
- Gewissenhaftigkeit
- Extraversion (Soziale Kompetenz)
- Verträglichkeit (Empathie)
- Neurotizismus (Verletzlichkeit)

Genau die sind die Grundlage für viele bekannte Persönlichkeitstests, manchmal in genau dieser Einteilung, manchmal in leicht abgewandelter Form.

ABER WAS BRINGT DENN JETZT SO EIN PERSÖNLICHKEITSTEST?

Ziel eines solchen Tests ist es in erster Linie euch selbst, also eure ganze Persönlichkeit mit allen Stärken und Schwächen besser kennenzulernen. Denn manche Teile unserer Persönlichkeit sind uns gar nicht so direkt bewusst. Sich selbst einschätzen zu können kann nicht nur im privaten Umfeld hilfreich sein. Auch bei der Karriereplanung kann man sie zu Rate ziehen. Wo liegen meine Stärken, wo meine Schwächen? Bin ich für Teamarbeit geeignet oder arbeite ich lieber allein? Was ist mir im Job



wichtiger – Sicherheit oder Abwechslung? Das Beantworten dieser und noch vieler weiterer Fragen fällt einem nach Absolvieren eines Persönlichkeitstests womöglich leichter.

SELBSTTEST UND FAZIT

Um einen besseren Eindruck zu gewinnen, habe ich gleich drei Persönlichkeitstests selbst ausprobiert. Sie alle orientierten sich an den „Big Five“, waren aber vom Umfang her total unterschiedlich. Sie reichten von zehn kleinen Fragen bis hin zu einem zwanzigminütigen Test mit umfangreichem Fragenkatalog. Trotz der unterschiedlichen Länge der Tests, wurde meine Persönlichkeit in allen Tests ähnlich eingeschätzt. Während der kürzeste Test jedoch nur eine Richtung vorgab, überzeugten die längeren Tests durch eine umfassendere Analyse und Auswertung.

Ich empfehle euch, so wie ich auch mehrere Persönlichkeitstests unterschiedlicher Länge einfach einmal auszuprobieren und zu schauen, was dabei herauskommt. Viele Teile eurer Persönlichkeit könnt ihr bestimmt selbst einschätzen, aber manchmal ist auch die ein oder andere Überraschung dabei und es schadet auch nicht alles einmal schwarz auf weiß zu haben.

Versucht aber darauf zu achten, dass die Persönlichkeitstests, die ihr macht, einen wissenschaftlichen Hintergrund haben. Tests, die auf den „Big Five“ basieren, findet ihr zum Beispiel hier:

www.16personalities.com
www.psychomeda.de/online-tests

Das EXIST- Gründerstipendium

Autor: Bastian Prutky

Für Stipendien muss man begabt, benachteiligt oder besonders engagiert sein? Nicht für dieses Stipendium. Für das EXIST-Gründerstipendium musst du nur die richtige Idee haben. Es richtet sich an alle Studenten und Absolventen von Hochschulen oder anderen freien Forschungseinrichtungen, die eine Gründungsidee haben und diese in einem Businessplan umsetzen möchten. Natürlich kann nicht jede Idee gefördert werden. Um ein Stipendium zu bekommen, sollte es sich um innovative technologische oder wissensbasierte Projekte handeln, die signifikante Alleinstellungsmerkmale und gute wirtschaftliche Erfolgsaussichten haben.

WER, WIE, WAS, WANN?

Wer wird gefördert? Gefördert werden, Wissenschaftler aus nicht gewinnorientierten Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Studenten, die die Hälfte ihres Studiums abgeschlossen haben, Absolventen bis zu fünf Jahre nach dem Abschluss. Es besteht die Möglichkeit, dass man seine Gründungsidee alleine vertritt oder dass man ein Gründungsteam von bis zu drei Personen bildet.

Wie wird gefördert? Die Förderung besteht aus drei Teilen. Dem Stipendiaten werden monatlich, je nach akademischem Grad, zwischen 1.000 und 3.000 Euro gezahlt. Für Kinder gibt es einen Zuschlag von 150 Euro pro Monat. Der zweite Teil der Förderung besteht aus einem Budget für Sachleistungen. Bei einer Einzelgründung kann ein Stipendiat bis zu 10.000 Euro für Sachausgaben erhalten, bei Teamgründungen können bis zu 30.000 Euro ausgezahlt

werden. Neben dem zur Verfügung gestellten Geld gibt es ein Coaching der Gründer im Wert von 5.000 Euro.

Was wird gefördert? Zwei Arten von Gründungsvorhaben werden gefördert. Zum einen hat man gute Chancen, wenn sich um ein innovatives technologisches Vorhaben handelt. Zum anderen werden aber auch innovative wissensbasierte Dienstleistungen gefördert.

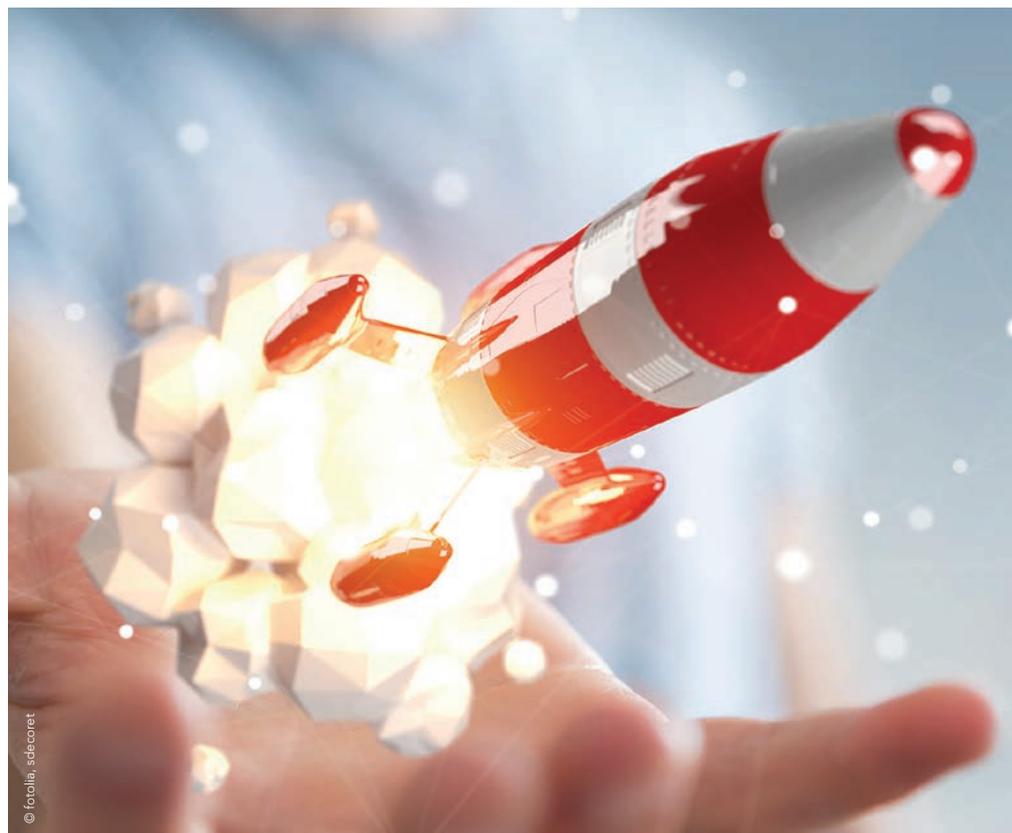
Wann kann der Antrag gestellt werden? Früher konnte der Antrag nur zweimal im Jahr abgegeben werden. Mittlerweile ist es aber möglich, dass Gründer bzw. Gründerteams ihren Antrag jederzeit abgeben können.

DER WEG ZUM ZIEL

Um nach zwölf Monaten Förderungszeitraum das Ziel des erfolgreichen Projektabschlusses zu erreichen, müssen in der Zeit vorher fünf Meilensteine durchlaufen werden.

Bevor man richtig startet, muss in Monat null zunächst der ESF-Fragebogen ausgefüllt werden. Dieser dauert ca. fünf bis zehn Minuten und dient dazu herauszufinden, ob das Vorhaben zu den Vorgaben des Europäischen Sozialfonds (ESF) passt. Dies ist notwendig, da das Stipendium zum Teil aus Mitteln des ESF mitfinanziert wird.

Weiter geht es direkt in Monat eins. Die zugesagten Coachingmittel und



Sachausgaben müssen geplant werden. Die Coachingmittel sollen vor allem für die Weiterentwicklung des unternehmerischen Denkens der Gründer verwendet werden. Nicht abgedeckt sind hingegen beispielsweise Schulungen im Bereich Produktentwicklung oder technische Beratungsleistungen. Diese gehören zur inhaltlichen Umsetzung des Projektes und werden aus den Sachmitteln bezahlt. Diese Sachmittel sollen sparsam und verantwortungsbewusst eingesetzt werden. Bis zu 30.000 Euro klingt im ersten Moment viel, ist aber schneller aufgebraucht als zu Beginn gedacht.

Im dritten Monat findet das Seminar „Gründerteam“ statt. Dieses eintägige Seminar bietet den Gründern die Möglichkeit ihre eigenen Stärken und Schwächen besser kennenzulernen und genauer zu analysieren. Es stellt allerdings kein Auswahlverfahren dar, sondern soll die Teilnehmer unterstüt-

zen ihre Teamqualität zu steigern, ihre Geschäftsidee zu konkretisieren und sich persönlich weiterzuentwickeln.

Nach fünf Monaten sollte ein erster Entwurf des Businessplans vorliegen, denn die Zwischenpräsentation vor dem Gründungsnetzwerk steht an. Die Zwischenpräsentation dient der Analyse weiterer Herausforderungen, die auf die Gründer zukommen, und der Konkretisierung weiterer Hilfestellungen durch das Gründungsnetzwerk. Außerdem wird dem Projektträger ein Zwischenstand über den aktuellen Fortschritt des Vorhabens gegeben.

Weitere fünf Monate später wird dann der endgültige Businessplan vorgelegt. Dieser dient gleichzeitig als Projektabschlussbericht. Darüber hinaus muss, um den Projektfortschritt zu dokumentieren, ein Erfolgskontrollbericht erstellt und ein abschließender Fragebogen ausge-

füllt werden. Der Businessplan ist Kern dieses Stipendiums und entscheidet, je nachdem wie feingliedrig er ausgearbeitet wurde, über späteren Erfolg bzw. Misserfolg. Besonders nach der Gründung ist er hilfreich, um zu erkennen, ob sich das Unternehmen noch auf dem richtigen Kurs befindet oder, ob neue Entscheidungen getroffen und Annahmen gegebenenfalls überdacht werden müssen.

Dieser Artikel liefert nur einen ersten Überblick zum Thema Gründerstipendium. Weitere Informationen findet ihr unter <http://www.exist.de/DE/>

Programm/
Exist-Gründerstipendium/
inhalt.html



> scan mich!

Unsere Akteure

An der dritten Ausgabe von „StartNOW“ waren maßgeblich beteiligt:



MIRA VÖLLINGER

Studiengang:
Betriebswirtschaft und Recht
2. Semester



LINA WEILER

Studiengang:
Betriebswirtschaft und Recht
2. Semester



BASTIAN PRUTKY

Studiengang:
Betriebswirtschaft und Recht
6. Semester



HOLGER WEBER

Inhaber Karriere-Studio
Holger Weber und Herausgeber
des TATENDrang-Magazins

Warum Hochschule Aschaffenburg?

Autor: Mira Völlinger



Warum studierst du an der Hochschule Aschaffenburg? Kannst du dich noch daran erinnern?

Ich schon!

Warum?

Naja, die Hochschule ist im Deutschlandranking die beste und eine Hochschule mit einem Studiengang den es so selten (!) gibt. Betriebswirtschaft und Recht gibt es nicht mehr als dreimal in Deutschland, was für mich einer der Gründe war, mich für Aschaffenburg zu entscheiden.

Außerdem ist die Hochschule recht familiär. Ich glaube, ich kenne hier schon mehr Leute als ich in meiner ganzen schulischen Laufbahn kennengelernt habe. Man wird so gut wie möglich unterstützt und die Tutoren versuchen genau auf unsere Probleme einzugehen. Auch haben die Studierenden die



Möglichkeit die Profs. außerhalb der Sprechzeiten aufzusuchen, um Dinge nachzufragen.

Ansonsten ist man hier nie alleine, kann sich gut integrieren und bei vielem mithelfen. Man kann sich in Studentenorganisationen engagieren oder an den zahlreichen Sportangeboten teilnehmen.

Die Kommilitonen helfen einander und keiner wird zurückgelassen. Der Zusammenhalt an der ganzen Hochschule ist klasse.

Außerdem hat Aschaffenburg die höchste Kneipendichte Deutschlands und ist somit auch super für das „typische“ Studentenleben geeignet.



TU GUTES

Projekt „Willkommen in Aschaffenburg“



Du findest andere Kulturen interessant? Willst dich ehrenamtlich engagieren und etwas Gutes tun? Dann bist du bei uns genau richtig!

Unsere Studentenorganisation TU GUTES gibt es seit Oktober 2015 – ein Zeitpunkt zu dem sehr viele Flüchtlinge neu nach Aschaffenburg kamen. Damals waren vor allem elementare Dinge wie Unterkünfte, Kleidung, Deutschkurse etc. von hoher Bedeutung. Durch einige gesetzliche Änderungen ist es derzeit nicht mehr so einfach nach Deutschland zu gelangen oder die Familie nachzuholen, weshalb sich auch unsere Organisation weiterentwickelt hat. Momentan konzentrieren wir uns deshalb auf Aktivitäten, die der schulischen und beruflichen Weiterentwicklung der Flüchtlinge zu Gute kommt sowie der Unterstützung hinsichtlich des Asylrechts. Wir bieten



gemeinsam mit dem Ehrenamtsteam der Stadt Aschaffenburg regelmäßig offene Treffen im JUKUZ für Gespräche und Anliegen aller Art, Lernhilfen für Groß und Klein sowie Spieleabende für Kinder und Jugendliche an. Die Stadt schult dich übrigens auch professionell für die Ehrenamtstätigkeit und stellt dir ein **tolles Zertifikat für den Lebenslauf** aus.

Es macht uns immer wieder sehr viel Spaß den Fortschritt der Kinder in der Schule oder der Erwachsenen bei der Jobsuche etc. mitzuerleben und vor allem einen Beitrag dazu leisten zu können! Sie sind wirklich dankbar und ebenfalls hilfsbereit – immer wieder helfen uns einige von ihnen bei unseren Aktivitäten in der Hochschule, wie z.B. beim diesjährigen Karriereabend Mitte Mai. Dabei haben uns **unsere guten Freunde** Malik und Mustafa toll unterstützt. Es ist uns wichtig zu zeigen, dass diese Menschen nicht nur Flüchtlinge sind, sondern einen Namen und vor allem eine **Geschichte** haben! Eine davon könnt ihr **auf der Webseite** <http://www.tatendrang-magazin.de/pages/startnow.php> nachlesen.



Jedes Semester organisieren wir tolle Projekte, die den Flüchtlingen das Leben und das Kontaktenknüpfen in Deutschland erleichtern sollen. Dieses

Semester haben wir bspw. einen kulturellen Fahrradausflug nach Seligenstadt gemacht und werden im Juli aktiv beim „Brüderschaft der Völker“-Festival mit-helfen. Ein cooles Event um die anderen Kulturen in einer entspannten Atmosphäre kennen zu lernen!

Um die Aktionen und Projekte weiter durchführen zu können, benötigen wir aber dringend Nachwuchs in unserem Team. Viele von uns werden mit dem Studium fertig oder gehen ins Praxissemester – wenn du also Lust hast dich

regelmäßig oder für einzelne Projekte in einem offenen Team zu engagieren, tolle Menschen und ihre Geschichte kennen zu lernen und deinen Lebenslauf mit Ehrenamt zu pushen, dann schließ dich uns noch dieses Semester an und TU GUTES!

Kontaktieren kannst du uns auf Facebook unter @tugutesab oder per Mail an tugutesab@gmail.com. Wir freuen uns auf dich!

Euer TU GUTES-Team



Das Leben im Wohnheim

Autor: Mira Völlinger

Der Start in den Tag

6.00 Uhr:

Ich werde von der aufgehenden Sonne geweckt. Blick auf den Wecker 6.00 Uhr. Rumdrehen. Weiterschlafen.

7.45 Uhr:

Der Wecker klingelt das 3te mal. Mist! In 15 Minuten beginnt die Vorlesung. Aus dem Bett, anziehen.



© pixabay, PIRO4D

7.15 Uhr:

Der Hausmeister beschwert sich vor dem Wohnheim, dass die Studenten ihr Jägermeister-Abo ausreizen. Weiterschlafen.

7.30 Uhr:

Der Wecker klingelt das 2te mal. Weiterschlafen.

7.55 Uhr:

Mit dem Kaffee in der Hand schnell aus dem Zimmer. Puh! Ich bin nicht alleine. Einige Kommilitonen treffe ich auf dem Weg zur Hochschule auf dem Gang oder am „Ausgang für Faule“, die Feuertreppe, denn sie ist einfach näher an der Hochschule.





Das Leben

Die Feuertreppe wird nicht nur als Abkürzung zur Hochschule genutzt, sondern auch als privater Balkon für Raucherpausen oder einfach nur als Balkon mit Gartenzugang.

Die Stammkneipe der Wohnheimstudenten ist die Wohnheimtreppe, bei der der Alkohol auch umsonst ist, solange man ihn selbst mitbringt. Dieser Ort eignet sich sehr gut, um mit Kommilitonen zu quatschen. Aber es gibt auch andere schöne Plätze, wie den Waschkeller oder auch vor den Briefkästen trifft es sich immer wieder gut, mit anderen Informationen zu teilen.

Nicht nur über die Hochschule, sondern auch über für uns fremde Kulturen

wird gequatscht, da im Wohnheim recht viele Internationals leben. Dadurch lernt man neue Kulturen, Gebräuche und Sprachen kennen.

Im Wohnheim lernt man nicht nur viele Kulturen kennen, man sollte auch schnellstmöglich lernen, wie man mit so wenigen Sachen wie möglich zurechtkommt. Denn wirklich groß sind die Zimmer nicht ...

Neben dem typischen Studentenleben wird im Fitnessraum hart trainiert, am Wochenende dann auch schon mal Alkohol konsumiert. Und wenn die Schlange in der Mensa mal zu lang ist, kein Problem! Schnell zurück ins Wohnheim und Nudeln mit Pesto gemacht.

Da im Waschkeller schon das eine oder

andere Kleidungsstück verschwunden ist, und daher nun jemand Angst haben sollte, dass noch etwas geklaut wird - keine Sorge! Wir haben inzwischen unser eigenes „Wachpersonal“, das mit modernster Technik ausgerüstet ist (meist ein Schwert oder eine Axt).

Im Großen und Ganzen ist das Wohnheim eine gute Alternative für Studenten mit wenig Kohle. Man sollte bedenken, dass das Leben unter der Woche zwar tagsüber stattfindet, aber des Öfteren auch nachts. Und vor allen Dingen am Wochenende findet das Leben im Wohnheim nachts statt.

Um zum Schluss noch mit einem Post aufzuräumen: Ja, die Ratten haben ihr eigenen WLAN!

Karriere-Studio

Entdecke Dein Leben!
by Holger Weber

ESSENTIALS

Kompetenztrainings
für Dein persönliches
Wachstum

Essentials

[ɪ'sɛnʃəls]

Grundlagen, Nützliches, Lebensnotwendiges

Wir leben in einer schnelllebigen Welt mit einer so noch nie dagewesenen Fülle an digitalen Möglichkeiten der Kommunikation und Vernetzung. Unser Alltag wird immer mehr von „smarten“ Geräten und Anwendungen beherrscht, die uns das Leben einfacher, bequemer und zufriedener machen sollen.

Doch das Gegenteil ist der Fall. Viele erdrückt die Kommunikation auf mehreren Kanälen parallel, gleichzeitig und rund um die Uhr. Das Einprasseln und sofortige Verarbeiten von unzähligen, meist belanglosen Informationen verhindern einen zufriedenstellenden, erfüllten

Tagesablauf. Viele Personen empfinden ein Gefühl des Nicht-ausgefüllt- und Fremdbestimmt-Seins. Die Folgen sind spürbar und zahlreich, wie Unzufriedenheit, innere Unruhe, Angstzustände, Überforderung, etc.

Um die Herausforderungen dieser Welt des „Multifachen“ zu meistern, sind mehr denn je Kompetenzen für das Führen eines selbstbestimmten, zielgerichteten Lebens gefragt. Wegen ihrer Bedeutung haben wir diesen Kompetenzen eine eigene Trainingsreihe gewidmet, wir nennen sie unsere „Essentials“.

Zu den Essentials zählen wir:

- **Selbstverantwortung**
- **Willenskraft**
- **Selbstmanagement**
- **Konzentration**
- **Selbstbewusstsein**
- **Überzeugungskraft**

Eine Trennlinie zwischen Privat und Beruf gibt es bei den Essentials nicht. Sie sind gleichermaßen wichtig und von elementarer Bedeutung für die persönliche Weiterentwicklung und Zufriedenheit.

Selbstverantwortung

= für das eigene Tun und Unterlassen einstehen und die Konsequenzen dafür tragen

Wer sollte trainieren?

Anzeichen mangelnder Selbstverantwortung sind u.a.

- Du tust Dinge, weil Du sie tun musst, und nicht, weil Du sie tun willst
 - Du gibst immer wieder Ziele auf
 - Du lässt häufiger die Dinge schleifen
 - Du gibst Verantwortung gerne an andere ab
 - Du handelst nicht, auch wenn es an der Zeit wäre
 - Du gibst anderen Personen / Umständen die Schuld, wenn Du scheiterst
 - Du bist unzufrieden mit dir und Deinen Lebensumständen
- Wenn Du Dich in den Aussagen erkennen kannst, dann solltest Du an Deiner Selbstverantwortung arbeiten.

Trainingsinhalte

Die Verantwortung für Deine Erfolge, aber auch Misserfolge, trägt niemand anders als Du selbst. Im Training identifizierst Du die Dinge, die Dir wirklich wichtig sind und die Du tun willst. Und Du lernst Mittel und Wege kennen, wie Du Deine Ziele erreichen kannst.

Dein Wachstumspotential

Nach dem Training wirst Du

- Dinge, die Du dir vorgenommen hast, besser erreichen können
- Dinge, die Dich davon abhalten, Deine Ziele zu erreichen, besser erkennen und abwehren
- Dein Leben wieder mehr selbst-bestimmt leben
- Klarheit erlangen, welche Dinge Du wirklich tun willst – und welche nicht
- Eine andere Einstellung den Dingen gegenüber haben, die Du nicht tun möchtest
- Keine Ausreden und Ausflüchte mehr suchen
- Aktiv Deine Zukunft gestalten

Willenskraft

= innere Kraft, die es ermöglicht, Entscheidungen zu treffen und sie umzusetzen - trotz innerer Widerstände, Unbequemlichkeit, Trägheit oder Schwierigkeiten

Wer sollte trainieren?

Anzeichen mangelnder Willenskraft sind u.a.

- Du wirst des Öfteren „schwach“
- Du schaffst es einfach nicht, unliebsame Angewohnheiten abzulegen
- Deine guten Vorsätze zu Neujahr halten nicht lange an
- Du ärgerst Dich über Dich selbst, weil Du wieder vorzeitig aufgegeben hast
- Du nimmst Dinge, die Du dir vorgenommen hast, nicht oder nur zögerlich in Angriff
- Du greifst statt zum Obst zu den Süßigkeiten, obwohl Du „eigentlich versuchst“ gesund zu leben

Wenn Du Dich in den Aussagen erkennen kannst, dann solltest Du Deine Willenskraft trainieren.

Trainingsinhalte

Im Training erfährst Du, welche Faktoren die Willenskraft positiv (wie negativ) beeinflussen und wie Du Deine Willenskraft dauerhaft steigern kannst.

Dein Wachstumspotential

Nach dem Training wirst Du

- Deine Willenskraft effektiv trainieren können
- Feinde Deiner Willenskraft erkennen und überwinden
- Klarheit über Deine wahren Motive gewinnen
- Laster erfolgreich ablegen
- Versuchungen erfolgreich widerstehen
- Das Obst den Süßigkeiten vorziehen
- Wissen, was Schoko-Bons und Marshmallows gemeinsam haben

Selbstmanagement

= Fähigkeiten, Fertigkeiten und Techniken, die Zielfindung, Planung, effektives Handeln, sowie das Zeitmanagement einer Person betreffen

Wer sollte trainieren?

Anzeichen mangelnden Selbstmanagements sind u.a.

- Du fühlst Dich von Deinen täglichen Aufgaben überfordert
- Du schaffst es keine Prioritäten im Alltag zu setzen
- Du leidest unter Antriebslosigkeit oder ständiger innerer Unruhe
- Du vergisst oder verdrängst immer wieder Termine oder Aufgaben
- Du meinst, Dein Tag müsste 25 Stunden haben
- Du versuchst mehrere Dinge gleichzeitig zu erledigen
- Du hast am Ende des Tages das Gefühl nichts erledigt zu haben

Wenn Du Dich in den Aussagen erkennen kannst, dann solltest Du an Deinem Selbstmanagement arbeiten.

Trainingsinhalte

Im Training lernst Du Techniken und Methoden anzuwenden, wie Du Deine Vorhaben und Aufgaben strukturieren, organisieren und so zuverlässig bewältigen kannst.

Dein Wachstumspotential

Nach dem Training wirst Du

- Deine Zeit und Termine effektiv und strukturiert planen
- Dir nicht mehr zu viel auf einmal vornehmen
- Aufgaben in eine sinnvolle Reihenfolge bringen
- Deine Zeit primär für nutzbringende Aktivitäten einsetzen und weniger Deiner Zeit vergeuden
- Zeitdiebe erfolgreich eliminieren
- Dich weniger fremdbestimmt fühlen
- Ausgeglichener und weniger gestresst sein

Konzentration

= hoher Grad der Aufmerksamkeit und geistigen Anspannung, die einen längeren Zeitraum ohne Ablenkung auf eine bestimmte Tätigkeit gerichtet ist

Wer sollte trainieren?

Anzeichen mangelnder Konzentration sind u.a.

- Du lässt Dich sehr leicht ablenken.
- Du wirst häufig bei einer Tätigkeit unterbrochen
- Du brichst Aufgaben immer wieder vorzeitig ab
- Du hast Schwierigkeiten „bei der Sache“ zu bleiben
- Du brauchst viel länger als nötig für bestimmte Tätigkeiten
- Du springst immer wieder zwischen Aufgaben hin und her
- Du versuchst Dich im „Multi-Tasking“

Wenn Du Dich in den Aussagen erkennen kannst, dann solltest Du Deine Konzentration trainieren.

Trainingsinhalte

Im Training erkennst Du die Bedeutung der Konzentration und kommst Konzentrationskernern und deren negativen Folgen auf die Schliche. Du lernst Techniken und Methoden kennen, wie Du zukünftig Konzentration erzeugen, Ablenkungen den Kampf ansagen und Deine Produktivität steigern kannst.

Dein Wachstumspotential

Nach dem Training wirst Du

- Für Ablenkungen weniger empfänglich sein
- Länger „bei der Sache“ bleiben können
- Dich voll und ganz in Tätigkeiten vertiefen können, die viel Aufmerksamkeit erfordern
- Deine Aufgaben erfolgreich zum Abschluss bringen
- Dich auch in Stresssituationen besser konzentrieren können
- Wieder häufiger das Gefühl verspüren „im Flow“ zu sein
- Vom Multi- zum Mono-Tasker

Selbstbewusstsein

= überzeugt sein von seinen Fähigkeiten, von seinem Wert als Person, was sich besonders in selbstsicherem Auftreten ausdrückt

Wer sollte trainieren?

Anzeichen mangelnden Selbstbewusstseins sind u.a.

- Du fühlst Dich Neuem gegenüber unwohl
- Du kommst in Verlegenheit, wenn Du gelobt wirst oder ein Kompliment erhältst
- Du beschwerst Dich nicht, auch wenn es etwas zu bemängeln gibt
- Du hast Schwierigkeiten Dich durchzusetzen
- Du lässt Dich leicht wieder umstimmen
- Du tust dir schwer, auch einmal „Nein“ zu sagen
- Du fühlst Dich insgeheim von anderen Personen ausgenutzt

Wenn Du Dich in den Aussagen erkennen kannst, dann solltest Du an Deinem Selbstbewusstsein arbeiten.

Trainingsinhalte

Im Training erfährst Du, was einen selbstbewussten Auftritt ausmacht. Du lernst Techniken kennen und anzuwenden, wie Du selbstbewusst auf andere wirken wirst, und wie Du Dich nicht mehr so einfach von anderen einnehmen lässt.

Dein Wachstumspotential

Nach dem Training wirst Du

- Viel selbstsicherer auftreten
- Selbstbewusstsein durch Deine Kommunikation und Körpersprache ausstrahlen
- Es nicht mehr allen recht machen wollen
- Nicht mehr so einfach nachgeben
- Neuen Situationen gegenüber aufgeschlossen sein
- Dich über ein Lob oder Komplimente freuen
- Dich besser und ausgeglichener fühlen!

Überzeugungskraft

= Fähigkeit, andere Menschen für ein Anliegen, eine Idee etc. zu begeistern

Wer sollte trainieren?

Anzeichen mangelnder Überzeugungskraft sind u.a.

- Du findest nicht immer die passenden Argumente
- Du kannst andere Personen nicht von Ihrem Standpunkt überzeugen
- Du bekommst nicht, was Du möchtest
- Du hast Schwierigkeiten, Deine Argumente in eine Struktur zu bringen
- Du unterlegst, auch wenn die besseren Argumente auf Deiner Seite waren
- Du ziehst in Verhandlungen häufig den „Kürzeren“
- Du versuchst Situationen, in denen Du überzeugen musst, systematisch zu vermeiden

Wenn Du Dich in den Aussagen erkennen kannst, dann solltest Du Deine Überzeugungskraft trainieren.

Trainingsinhalte

Im Training lernst Du die Überzeugungskunst kennen und einzusetzen. Du erfährst, welche Methoden und Techniken Du einsetzen kannst, damit andere endlich auch das tun, was Du von ihnen willst.

Dein Wachstumspotential

Nach dem Training wirst Du

- Deine Argumente gezielt vorbringen
- Andere mit Deiner Argumentation überzeugen
- Psychologische Komponenten für das Vorbringen Deiner Argumente kennen
- Erkennen, wenn andere Personen versuchen Dich zu beeinflussen
- Schon mit Bedacht die Vorbereitung Deiner Argumentation planen
- Ein Timing für das Vorbringen Deiner Argumente entwickeln
- „Dinge an den Mann oder die Frau bringen“ können

DAS ESSENTIALS-TRAINING

Das Training jedes Essential-Moduls umfasst 4 Unterrichtseinheiten á 45 Minuten. Die Module bauen nicht aufeinander auf und können einzeln besucht bzw. bei mehreren Modulen in beliebiger Reihenfolge durchlaufen werden.

KONDITIONEN

39,- EUR pro Person und Modul

Sonderpreis für Studierende der Hochschule Aschaffenburg

Am Ende des Trainings erhältst Du eine Teilnahmebescheinigung für das/die besuchte(n) Modul(e).

TERMINE UND ANMELDUNG

Alle Interessierte an einem festen Termin „unter einen Hut“ zu bekommen,

wird nicht gelingen. Deshalb haben wir folgenden Weg für die Teilnahme an den Essentials-Trainings gewählt:

1. Schickt eine Mail mit dem Modul oder den Modulen, an denen Ihr interessiert seid, bis spätestens 31.07.2017 an essentials@karriere-studio.de. Gebt auch Terminwünsche an, wenn Ihr welche habt (werktags / Wochenende / tagsüber / abends). Diese Mail ist unverbindlich.
2. Interessieren sich mind. 6 Personen für ein Modul, fragen wir mit Doodle die Terminoptionen ab und versuchen den Termin zu finden, an dem alle am Training teilnehmen können. Wenn Ihr schon eine Gruppe von 6 – 12 Personen seid, können wir individuell auch einen Termin

speziell für Euch festlegen. Bei einer größeren Anzahl an Interessierten können mehrere Termine angeboten werden.

3. Ist ein Termin gefunden, fragen wir den Schulungsraum an, in dem wir das Training durchführen können. Je nach Wochentag und Uhrzeit stehen uns verschiedene Räumlichkeiten im Großraum Aschaffenburg zur Verfügung.
4. Sobald Ort und Zeit feststehen, erhaltet Ihr von uns umgehend eine Mitteilung. Wenn Ihr uns jetzt Eure Teilnahme zusagt, wird die Anmeldung verbindlich. Im Anschluss übersenden wir Euch eine Anmeldebestätigung zusammen mit der Rechnung für das Training. Den Betrag überweist Ihr bitte bis spätestens eine Woche vor Trainingsbeginn.

Mach's dir selbst!

Lecker kochen leicht gemacht

Autor: Bastian Prutky

Ihr plant gerade die nächste WG Party, eure Eltern kommen zu Besuch oder ihr wollt einfach nur einen gemütlichen Abend mit Freunden verbringen und stellt euch wie so oft die Frage: „Was stelle ich heute auf den Tisch? Soll ich kochen oder gibt es Salzstangen, Chips und Co.?" Ein komplettes Abendessen ist meist zu viel des Guten und das bisschen Knabberzeug macht mehr dick als satt. Wir bieten euch eine Alternative die beides kombiniert: gekochtes Fingerfood.

In unserer Reihe „Mach's dir selbst! Lecker kochen leicht gemacht“ stellen wir euch in jeder Ausgabe ein vegetarisches und ein normales Gericht vor, das selbst Anfänger in kurzer Zeit selbst zuhause zubereiten können.

Pizza - Schnecken

Zubereitungszeit: 45 Minuten

Zutaten für ca. 10 Schnecken:

- Getrocknete Tomaten: 50 g
- Tomatenmark: 2 EL
- Pizzateig (aus dem Kühlregal, fertig ausgerollt): 1 Pk.
- Gekochter Schinken: 100 g
- Fein geriebener Bergkäse: 100 g
- Getrockneter Oregano: 2 TL

Zubereitung:

1. Getrocknete Tomaten mit Tomatenmark mit einem Stabmixer o.ä. fein pürieren.
2. Pizzateig ausrollen und mit der pürierten Tomatenmasse bestreichen.
3. Gekochten Schinken in kleine Würfel schneiden.
4. Würfel, Bergkäse und Oregano mischen und auf dem Pizzaboden verteilen.
5. Teig aufrollen und in 10 gleiche Scheiben schneiden.
6. Pizza auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen, Ofen auf 180°C vorheizen, Pizza auf mittlerer Schiene für 10-15 Minuten bei 180°C Umluft backen.



© pixabay, TheJulia

© fotolia.de, VICUSCHKA



© fotolia, zuzita

Tomaten - Muffins

vegetarisch

Zubereitungszeit: 60 Minuten

Zutaten für ca. 12 Muffins:

- Rosmarin: 4 Zweige
- Thymian: 10 Stiele
- Kirschtomaten: 350 g
- Parmesan: 75 g
- Olivenöl: 80 ml
- Magerquark: 250 g
- Milch: 75 ml
- Eier: 2 Stk.
- Mehl: 300 g
- Backpulver: 2 TL
- Fett für die Form oder 12 Muffin-Backförmchen

Zubereitung:

1. Rosmarin und Thymian von den Stielen zupfen und fein schneiden.
2. Die Hälfte der Tomaten halbieren.
3. Parmesan reiben (falls nicht schon gerieben gekauft).
4. Olivenöl, Quark, Milch und Eier verrühren.
5. Mehl, Backpulver Kräuter und Parmesan mischen und unter den Teig rühren.
6. Eine Muffinform einfetten oder die 12 Förmchen auf einem Blech bereitstellen.
7. Die Hälfte des Teiges hineingeben.
8. Die nicht halbierten Tomaten auf den Teig setzen.
9. Form mit restlichem Teig auffüllen.
10. Halbierete Tomaten oben auf den Teig setzen.
11. Backofen auf 200°C vorheizen (180°C bei Umluft).
12. Muffins auf Mittlerer Schiene 25 Minuten backen.



Lidl lohnt sich

Anpacker. Durchstarter. Möglichmacher.

Verkaufsleiter (w/m)

Lidl ist immer in der Nähe. Von Kunden in ganz Deutschland – und auch von Ihnen. Woran das liegt? An unseren 39 Regionalgesellschaften, die unsere über 3.200 bundesweiten Filialen betreuen. Wer davon profitiert: Die Kunden, deren Einkaufswünsche wir schnell erfüllen. Die Umwelt, die dank kurzer Wege und regionaler Produkte aufatmen kann. Und unsere Mitarbeiter, die es nicht weit haben, aber weit bringen können. Erleben Sie, dass sich Ihr Einstieg lohnt.

Ihre Aufgabe

- Profitieren Sie von einem mehrmonatigen Praxistraining und übernehmen Sie schnell Verantwortung als Führungskraft: So starten Sie Ihre Lidl Vertriebskarriere.
- Ihre Einarbeitungsphase umfasst verschiedene Stationen, in denen Sie die täglichen Abläufe bei Lidl intensiv kennenlernen – begleitet von einem persönlichen Paten und Fachseminaren.
- Damit bereiten wir Sie optimal auf Ihre Rolle als Verkaufsleiter (w/m) vor, in der Sie einen eigenen Bezirk mit 5–6 Filialen und damit ca. 80 – 100 Mitarbeitern verantworten werden.
- Dort werden Sie schon bald einen Großteil der Vertriebsaktivitäten vor Ort planen und organisieren, Mitarbeiter einstellen, entwickeln und fördern – und die Performance steigern.
- Ihr Ziel: die optimale Umsetzung aller geschäftlichen Vorgaben, eindrucksvolle Verkaufszahlen und hochzufriedene Konsumenten und Mitarbeiter.

Ihr Mehrwert

Lidl legt Wert darauf, dass sich Ihr Einstieg lohnt! Daher profitieren Sie bei uns nicht nur von überdurchschnittlicher Vergütung und einem Umfeld, das an Ihre Fähigkeiten und Ideen glaubt: Unser Einarbeitungsprogramm bereitet Sie auf Ihre Aufgabe vor – und ein persönlicher Pate sorgt dafür, dass Sie gut in Ihrem Job, in unserer Organisation und in der Region ankommen. So finden Sie sich schnell zurecht – und so können Sie von Beginn an das kollegiale Miteinander und die individuellen Weiterbildungsmöglichkeiten für sich entdecken. Zusätzlich erhalten Sie in dieser Funktion einen neutralen Firmenwagen, welcher auch privat genutzt werden kann.

Ihr Profil

- Ein mit mindestens 180 ECTS-Punkten abgeschlossenes Studium (Uni, FH, DH)
- Spaß an der Herausforderung Handel
- Starke Erfolgs- und Ergebnisorientierung, eine hohe Eigenmotivation, Problem- und Konfliktlösungskompetenz
- Führungsqualitäten, Entscheidungsfreude und ein vorbildliches Auftreten
- Der Wille, sich selbst und das betreute Gebiet kontinuierlich weiterzubringen
- Führerschein Klasse B

**Jetzt bewerben auf jobs.lidl.de/verkaufsleiter
oder per E-Mail an bewerbung.alz@lidl.de**

